

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 132**

**18-06656**  
**Antrag (öffentlich)**

Betreff:

**Bewohnerparkplätze im Bereich Rietschelstraße und Mentestraße**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

18.01.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 132 Viewegsgarten-Bebelhof  
(Entscheidung)

31.01.2018

Status

Ö

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtbezirksrat schlägt vor, die im Bereich Rietschelstraße und Mentestraße zusätzlich geschaffenen Parkplätze für Anlieger als Bewohnerparkplätze auszuweisen. Auch eine Verbindung von Bewohnerparken mit Kurzzeitparken, so wie in den anderen Bereichen um die Stadthalle (Mischprinzip), würde der Stadtbezirksrat gutheißen.

### **Sachverhalt:**

Auch im Jahr 2018 finden an der Helmstedter Straße umfangreiche Sanierungsarbeiten statt, die die Parksituation im Umfeld stark beeinträchtigen. Die Stadtverwaltung hatte (daher) bereits am 10. Oktober 2017 in einer Pressemitteilung Folgendes bekanntgegeben:

„Geänderte Verkehrsführung in der Rietschel- und Mentestraße: neue Parkplätze für Anlieger

Aufgrund der umfangreichen Bautätigkeiten in der Helmstedter Straße, der Leonhardstraße und der Schillstraße wurde die Verkehrsführung in der Rietschelstraße Ende letzter Woche geändert. Das absolute Halteverbot wurde für die restliche Zeit der Bauarbeiten aufgehoben und eine Einbahnstraße eingerichtet. In dem Bereich, in dem sich die Rietschel- und die Mentestraße treffen, wurden zusätzliche Parkplätze für die Anlieger geschaffen.“

Die zusätzlichen Parkplätze werden offensichtlich auch sehr stark von Fremdparkern angenommen, die womöglich zum Hauptbahnhof wollen oder im Brawo-Park arbeiten und hier kostenlos parken können. Um eine echte Verbesserung für die durch die Bauarbeiten beeinträchtigten Anlieger zu erreichen, sollten die zusätzlichen Parkplätze nur für Bewohner zum Dauerparken freigegeben werden.

gez.

Sarah Maier  
Fraktionsvorsitzende

### **Anlagen:**

keine